

Aktuelle Informationen zur Förderung von kleinen und mittleren Unternehmen im Rahmen der Richtlinie Nachhaltige Entwicklung von Stadt und Umland (NESUR-KMU)

Philip Pozdorecz

15.02.2018

Welche Unternehmen werden gefördert?



< 250 Mitarbeiter



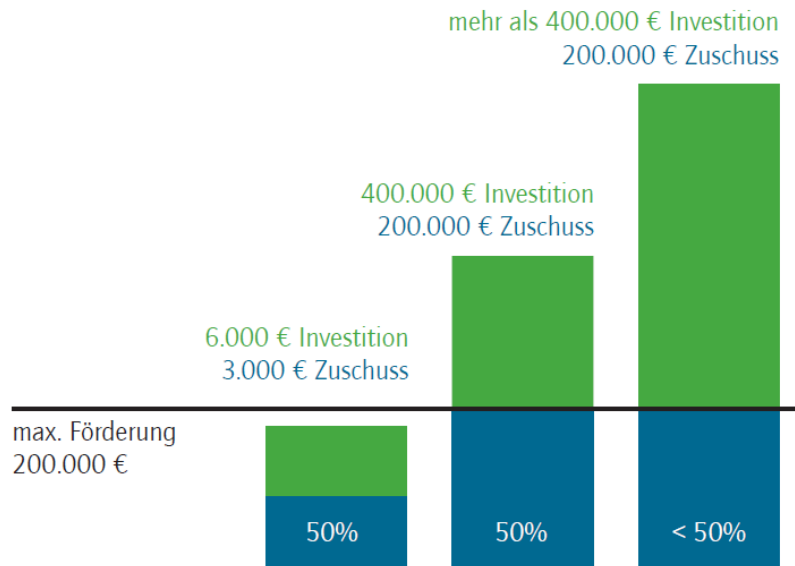
< 50 Mio. € Umsatz oder
< 43 Mio. € Bilanzsumme

EU-Definition nach Artikel 2 des Anhangs zur Empfehlung 2003/361/EG

- Hauptsitz des Unternehmens in Brandenburg
- Mind. 50 % regionale Umsätze
- Einzelhandel, Gastronomie, Handwerksbetriebe, Fuhrunternehmen, Kreativunternehmen, sonstige Dienstleister

Wie hoch fällt die Zuwendung aus?

- Max. Zuschussanteil 50%
- Nach De-Minimis-Verordnung
max. 200.000 €
- 2 Vorhaben pro Antragsteller
insg. max. 200.000€



Wie läuft die Förderung ab?

- § 8.6 „Verfahren. Vor Antragstellung müssen die KMU eine Pflichtberatung bei der jeweils für Wirtschaftsförderung zuständigen Stelle des zentralen Ortes, in dem die KMU ihre Betriebsstätte haben, wahrnehmen.“
- Interne Abstimmung nach Leitfaden BV/0386/2016 aus Nov. 2016
- Amt 80 als One-Stop-Agency

Pflichtberatung durch städt. Wirtschaftsförderung
Erste Informationen zum Förderumfang

Bestätigung der Stadtverwaltung
Positive Stellungnahme zu Ihrem Vorhaben

Zusammenstellung der Antragsunterlagen
Hilfestellung durch städt. Wirtschaftsförderung

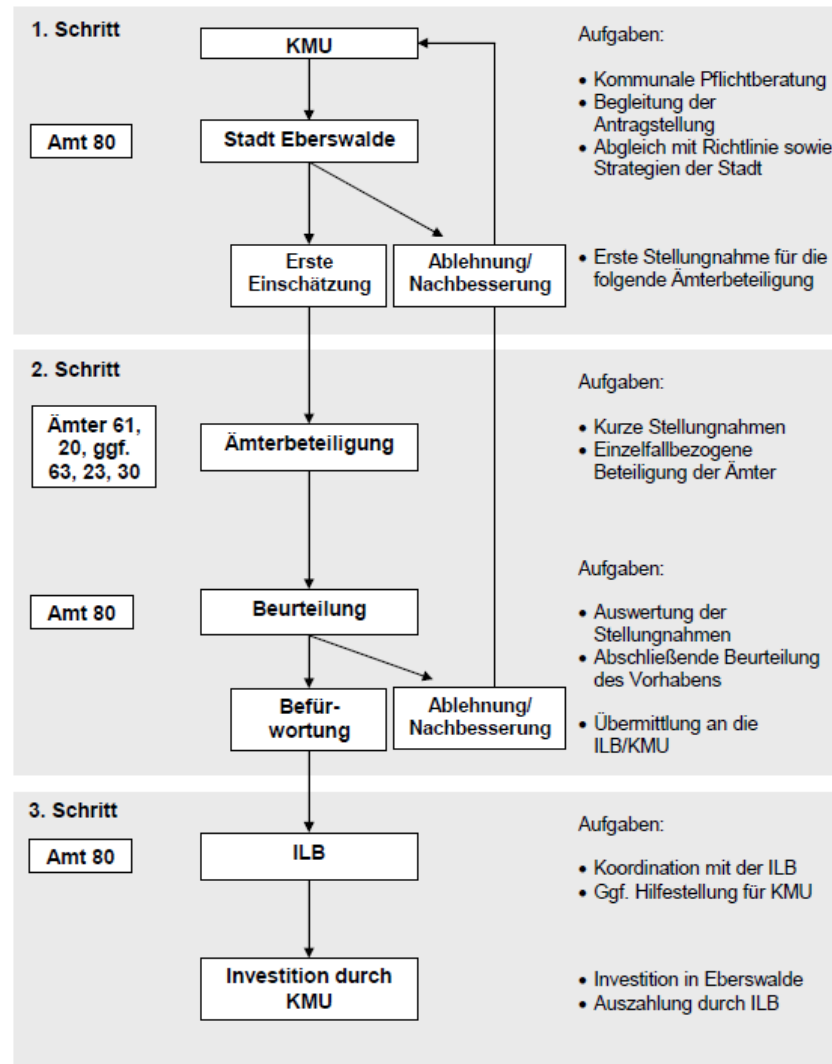
Einreichung der Antragsunterlagen
Einfach online oder per Post bei der ILB

Prüfung der Antragsunterlagen
Zuwendungsbescheid durch ILB + Maßnahmebeginn

Durchführung und anschließende Abrechnung
Auszahlung nach Verwendungsnachweisprüfung durch ILB

Anlage 2 zur BV/0386/2016

Ablauf zur KMU-Förderung innerhalb der Stadtverwaltung



Wie läuft die Förderung ab?

- § 8.6 „Vor Antragstellung müssen die KMU eine Pflichtberatung bei der jeweils für Wirtschaftsförderung zuständigen Stelle des zentralen Ortes, in dem die KMU ihre Betriebsstätte haben, wahrnehmen.“
- Interne Abstimmung nach Leitfaden BV/0386/2016 aus Nov. 2016
- Amt 80 als One-Stop-Agency

Pflichtberatung durch städt. Wirtschaftsförderung
Erste Informationen zum Förderumfang

Bestätigung der Stadtverwaltung
Positive Stellungnahme zu Ihrem Vorhaben

Zusammenstellung der Antragsunterlagen
Hilfestellung durch städt. Wirtschaftsförderung

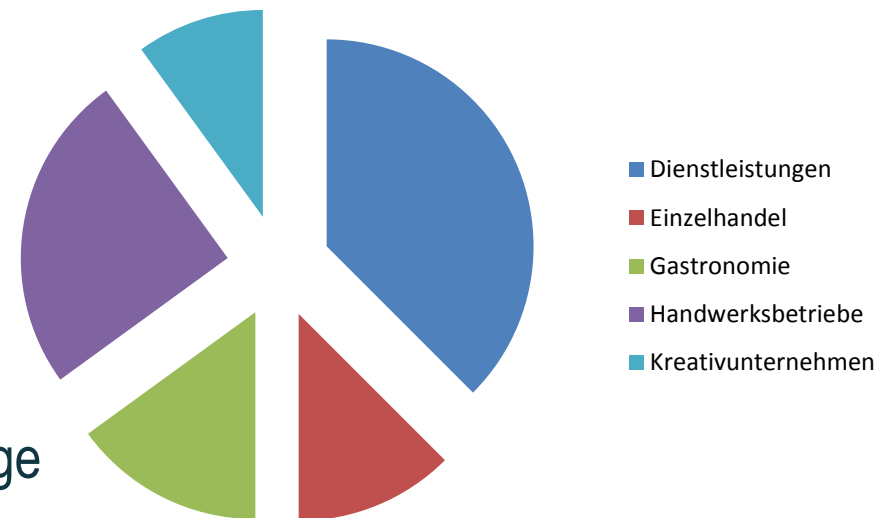
Einreichung der Antragsunterlagen
Einfach online oder per Post bei der ILB

Prüfung der Antragsunterlagen
Zuwendungsbescheid durch ILB + Maßnahmebeginn

Durchführung und anschließende Abrechnung
Auszahlung nach Verwendungsnachweisprüfung durch ILB

Wie sieht die Förderpraxis aus?

- Seit Dezember 2016 insgesamt 37 Erstgespräche in Unternehmen geführt
- 21 Bestätigungen der Stadt Eberswalde
 - 2 zurzeit in Bearbeitung
- Wellenartige, branchengenaue Nachfrage



Erstgespräche nach Branchenzugehörigkeit

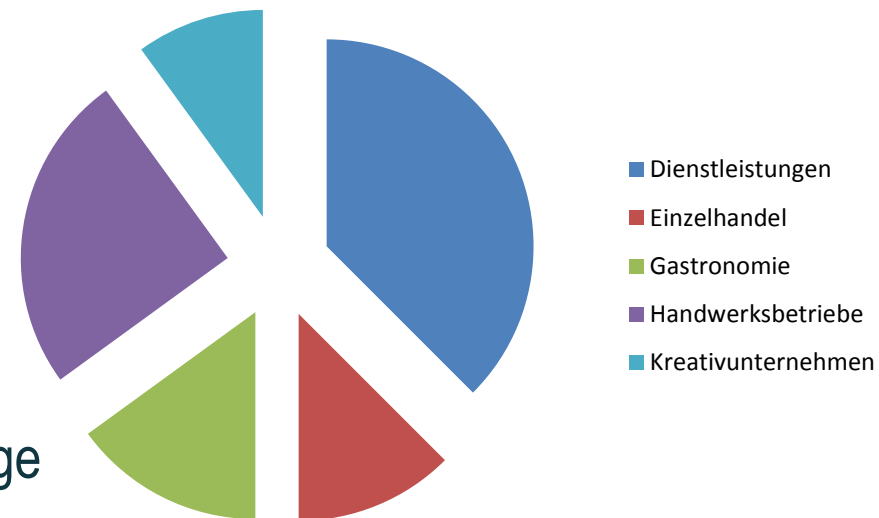
Positivliste zu Teil II A Nummer 2.1.1 des gemeinsamen Koordinierungsrahmens

Der Primäreffekt ist in der Regel gegeben, wenn in der Betriebsstätte überwiegend eine oder mehrere der in der folgenden Liste aufgeführten Güter (Nummer 1 bis 35) hergestellt/bearbeitet oder Leistungen (Nummer 36 bis 51) erbracht werden:

1. Chemische Produkte (einschließlich von Produkten der Kohlenwerkstoffindustrie)
2. Pharmazeutische Erzeugnisse
3. Kunststoffe und Kunststoffserzeugnisse
4. Gummi und Gummierzeugnisse
5. Grob- und Feinkeramik
6. Kalk, Gips, Zement und deren Erzeugnisse
7. Steine, Steinerzeugnisse und Bauelemente
8. Glas, Glaswaren und Erzeugnisse der Glasveredelung
9. Schilder und Lichtreklame
10. Eisen, Stahl und deren Erzeugnisse, soweit nicht nach Teil II A Nummer 3.1 Buchstabe b ausgeschlossen
11. NE-Metalle
12. Eisen-, Stahl- und Temperguss, soweit nicht nach Teil II A Nummer 3.1 Buchstabe b ausgeschlossen
13. NE-Metallguss und Galvanotechnik
14. Maschinen und technische Geräte
15. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen
16. Fahrzeuge aller Art und Zubehör
17. Schiffe, Boote und technische Schiffsausrüstung
18. Erzeugnisse der Elektrotechnik, Elektronik, Rundfunk-Fernseh- und Nachrichtentechnik
19. Feinmechanische, orthopädiemechanische und optische Erzeugnisse, Chirurgiegeräte
20. Uhren
21. EBM-Waren
22. Möbel, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spiel- und Schmuckwaren
23. Holzerzeugnisse
24. Formen, Modelle und Werkzeuge
25. Zellstoff, Holzschliff, Papier und Pappe und die entsprechenden Erzeugnisse
26. Druckerzeugnisse
27. Leder und Ledererzeugnisse
28. Schuhe
29. Textilien
30. Bekleidung
31. Polstererzeugnisse
32. Nahrungs- und Genussmittel, soweit sie für den überregionalen Versand bestimmt oder geeignet sind
33. Futtermittel
34. Recycling
35. Herstellung von Bausätzen für Fertigbauteile aus Beton im Hochbau sowie Herstellung von Bausätzen für Fertigbauteile aus Holz
36. Versandhandel
37. Import-/Exportgroßhandel
38. Datenbe- und -verarbeitung (einschließlich Datenbanken und Herstellung von DV-Programmen)
39. Hauptverwaltungen von Industriebetrieben und von überregional tätigen Dienstleistungsunternehmen
40. Veranstaltung von Kongressen
41. Verlage
42. Forschungs- und Entwicklungsleistungen für die Wirtschaft
43. Technische Unternehmensberatung
44. Markt- und Meinungsforschung
45. Laborleistungen für die gewerbliche Wirtschaft

Wie sieht die Förderpraxis aus?

- Seit Dezember 2016 insgesamt 37 Erstgespräche in Unternehmen geführt
- 21 Bestätigungen der Stadt Eberswalde
 - 2 zurzeit in Bearbeitung
- Wellenartige, branchengenaue Nachfrage



Erstgespräche nach Branchenzugehörigkeit

Bescheide, Investitionshöhen

- 9 Fördermittelbescheide + 2 in Bearbeitung bei ILB
 - Von ca. 5.000 € Förderung bis 200.000 € Förderung
 - Durchschnittl. ca. 69.000 € Fördermittel pro Vorhaben
- Fördermittel für Eberswalde in Höhe von 1,8 Mio. €
- Abruf von 750.000 € Fördermitteln in 2017
 - Investitionsvorhaben im Rahmen d. Förderung in Eberswalde > 2 Mio. €
- D.h. 1.050.000 € noch zur Verfügung
 - Mind. weitere 2 Mio. € Investitionen durch KMU-Förderung

Kooperation um Lead Partner: EBERSWALDE

lfd. Nr.	Ort	Anzahl Vorhaben	EFRE-Mittel	Status
Vorgesehene Mittelplanung				
	Eberswalde		1.800.000,00 €	Planung
Übersicht Antrags- und Bewilligungsstand				
	Summe Eberswalde	9	648.497,53 €	bewilligt
	Summe Eberswalde	2	106.968,74 €	beantragt
	Summe Eberswalde	11	755.466,27 €	Summe bewilligt+beantragt
Liste vorliegender Anträge (beantragt, bewilligt, abgelehnt)				
1	Eberswalde	1	200.000,00 €	bewilligt
2	Eberswalde	1	8.812,50 €	bewilligt
3	Eberswalde	1	5.254,10 €	bewilligt
4	Eberswalde	1	33.648,22 €	bewilligt
5	Eberswalde	1	108.372,71 €	bewilligt
6	Eberswalde	1	100.000,00 €	bewilligt
7	Eberswalde	1	20.300,00 €	bewilligt
8	Eberswalde	1	32.110,00 €	bewilligt
9	Eberswalde	1	140.000,00 €	bewilligt
10	Eberswalde	1	66.434,94 €	beantragt
11	Eberswalde	1	40.533,80 €	beantragt
...				

Kooperation um Lead Partner: EBERSWALDE

lfd. Nr.	Ort	Anzahl Vorhaben	EFRE-Mittel	Status
Vorgesehene Mittelplanung				
	Eberswalde		1.800.000,00 €	Planung
Übersicht Antrags- und Bewilligungsstand				
	Summe Eberswalde	9	648.497,53 €	bewilligt
	Summe Eberswalde	2	106.968,74 €	beantragt
	Summe Eberswalde	11	755.466,27 €	Summe bewilligt+beantragt
Liste vorliegender Anträge (beantragt, bewilligt, abgelehnt)				
1	Eberswalde	1	200.000,00 €	bewilligt
2	Eberswalde	1	8.812,50 €	bewilligt
3	Eberswalde	1	5.254,10 €	bewilligt
4	Eberswalde	1	33.648,22 €	bewilligt
5	Eberswalde	1	108.372,71 €	bewilligt
6	Eberswalde	1	100.000,00 €	bewilligt
7	Eberswalde	1	20.300,00 €	bewilligt
8	Eberswalde	1	32.110,00 €	bewilligt
9	Eberswalde	1	140.000,00 €	bewilligt
10	Eberswalde	1	66.434,94 €	beantragt
11	Eberswalde	1	40.533,80 €	beantragt
...				

Bescheide, Investitionshöhen

- 9 Fördermittelbescheide + 2 in Bearbeitung bei ILB
 - Von ca. 5.000 € Förderung bis 200.000 € Förderung
 - Durchschnittl. ca. 69.000 € Fördermittel pro Vorhaben
- Fördermittel für Eberswalde in Höhe von 1,8 Mio. €
- Abruf von 750.000 € Fördermitteln in 2017
 - Investitionsvorhaben im Rahmen d. Förderung in Eberswalde > 2 Mio. €
- D.h. 1.050.000 € noch zur Verfügung
 - Mind. weitere 2 Mio. € Investitionen durch KMU-Förderung

Bisherige Bilanz

- Großes Interesse der Unternehmen
- Mit mehr als 4 Mio. € Investitionen ist zu rechnen
- Etabliertes Instrument zur Förderung des Wirtschaftsstandorts Innenstadt
 - Hand in Hand mit weiteren Fördermitteln

Vielen Dank!